

INFORMATIONSBLATT

für Asylwerberinnen und Asylwerber, anerkannte Flüchtlinge sowie subsidiär Schutzbedürftige



Sie sind Asylwerberin oder Asylwerber, anerkannter Flüchtling oder subsidiär Schutzbedürftige beziehungsweise Schutzbedürftiger und wollen an der FH JOANNEUM studieren, weiterstudieren oder einen Deutschkurs besuchen? Wir zeigen Ihnen wie.

Wir werden Sie so gut wie möglich dabei unterstützen, Ihnen ein Studium an der FH JOANNEUM zu ermöglichen.

1. Sie wollen mit einem Bachelor- oder Master-Studium beginnen?

Dafür sind folgende Schritte notwendig:

SCHRITT 1 Ihre Bewerbung einreichen

Für alle, die bei uns ein Bachelor- oder Master-Studium anstreben, ist der erste Schritt der gleiche: Sie müssen sich bei uns bewerben. Die Bewerbungsfristen entnehmen Sie bitte der Homepage unter www.fh-joanneum.at

Eine Bewerbung für ein Bachelor-Studium besteht aus:

- einem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Datenerhebungsblatt der FH
 JOANNEUM (zum Download unter <u>www.fh-joanneum.at/studium</u> auf den jeweiligen
 Studiengangsseiten)
- 2. einem unterschriebenen Bewerbungsschreiben TIPP: Führen Sie Motive und Gründe für Ihren Studienwunsch sowie Ihre Erfahrungen im jeweiligen Bereich an!
- **3.** einem unterschriebenen Lebenslauf Bitte vergessen Sie nicht, eventuelle Zusatzqualifikationen anzuführen und nachzuweisen!
- **4.** einer Kopie des vollständigen Reifeprüfungszeugnisses (oder einem Nachweis der Studienberechtigung)
- 5. einer Kopie des Abschlussklassenzeugnisses
- 6. einer Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises oder des Reisepasses
- 7. einer repräsentativen Sammlung von Arbeitsproben (Mappe, Portfolio), falls Sie sich für einen der gestalterischen Studiengänge "Informationsdesign" oder "Industrial Design" bewerben
- **8.** für deutschsprachige Studiengänge: Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (ÖSD-Diplom, TestDAF oder Goethe-Zertifikat auf mindestens Level B2)
- **9.** für englischsprachige Studiengänge: Nachweis über ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache (IELTS, TELC, TOEFL oder Cambridge Zertifikat FCE auf mindestens Level B2)

Eine Bewerbung für ein Master-Studium besteht aus:

- einem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Datenerhebungsblatt der FH JOANNEUM (zum Download unter <u>www.fh-joanneum.at/studium</u> auf der jeweiligen Studiengangsseite)
- 2. einem unterschriebenen Bewerbungsschreiben TIPP: Führen Sie Motive und Gründe für Ihren Studienwunsch sowie Ihre Erfahrungen im jeweiligen Bereich an!
- **3.** einem unterschriebenen Lebenslauf (Bitte vergessen Sie nicht, eventuelle Zusatzqualifikationen anzuführen und nachzuweisen!)
- **4.** einer Kopie des vollständigen Reifeprüfungszeugnisses (oder einem Nachweis der Studienberechtigung)
- **5.** einer Kopie des Nachweises über den Abschluss eines facheinschlägigen Bachelor-Studiums oder einer gleichwertigen Ausbildung
- **6.** einem Erfolgsnachweis (Transcript of Records) zur Überprüfung der Zugangsvoraussetzungen
- 7. einer Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises oder des Reisepasses
- **8.** für deutschsprachige Studiengänge: Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (ÖSD-Diplom, TestDAF oder Goethe-Zertifikat auf mindestens Level B2)
- **9.** für englischsprachige Studiengänge: Nachweis über ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache (IELTS, TELC, TOEFL oder Cambridge Zertifikat FCE auf mindestens Level B2)

Wichtig:

Bei Studiengängen mit deutscher und englischer Unterrichtssprache müssen beide Sprachzertifikate eingereicht werden. Falls vorhanden, bitten wir Sie, weitere Zeugnisse Ihrer Bewerbung beizulegen. Die Bewerbung ist mit allen erforderlichen Unterlagen inklusive Beglaubigungen und Übersetzungen einzureichen. Die Richtlinien für die Beglaubigung und Übersetzung der Dokumente finden Sie unter www.fh-joanneum.at/guidelines!

Bei allen Bachelor- (bzw. Master-) Studiengängen ist das Motivationsschreiben und der Lebenslauf in der jeweiligen Unterrichtssprache einzureichen. Alle übrigen Bewerbungsunterlagen (Ausnahme: Originaldokumente) können sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache eingereicht werden.

Einige Bachelor- und Master-Studiengänge verlangen noch zusätzliche Bewerbungsunterlagen. Informationen dazu finden Sie unter www.fh-joanneum.at/studium auf den jeweiligen Studiengangsseiten.

Falls Ihnen notwendige Dokumente fehlen oder falls Dokumente nicht übersetzt oder beglaubigt sind, müssen Sie noch folgendes ergänzen:

- eine Schilderung ihrer Ausbildung und ihrer Situation, am besten im Bewerbungsschreiben (Abschlüsse, Name der ehemaligen Schule, Universität etc.)
- eine Liste der Dokumente, die Sie nicht zur Verfügung stellen können
- einen Nachweis über Ihre erfolgreiche Beantragung auf Asyl beziehungsweise über Ihren aktuellen Asylstatus

Falls Ihre Dokumente nicht übersetzt oder beglaubigt sind oder falls Sie keine Dokumente besitzen, müssen wir einen anderen Weg finden, den Nachweis über Ihre Vorbildung zu erhalten. Das machen wir auf zwei Arten:

- Recherche unserer Abteilung für Weiterbildung und Studierendenadministration
 Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versuchen über Datenbanken und Abfragen beim zuständigen Ministerium die Gleichwertigkeit der von Ihnen angegebenen Vorbildung mit einer entsprechenden österreichischen Vorbildung festzustellen.
- Beweisverfahren durch die Studiengangsleitung

Die Leitung des Studiengangs, für den Sie sich interessieren, stellt in einem Gespräch oder einer schriftlichen Überprüfung fest, ob Ihre angegebene Vorbildung glaubhaft ist. Wenn Sie ein **Bachelor-Studium beginnen oder fortsetzen wollen** und angeben, die Matura oder einen gleichgestellten Abschluss in Ihrem Heimatland zu haben, ähnelt dieses Beweisverfahren einer Maturaprüfung in mehreren Fächern.

Wenn Sie sich für ein **Master-Studium bewerben**, findet auch ein Gespräch oder eine schriftliche Überprüfung Ihrer Kenntnisse statt, die Sie laut Ihrer angegebenen Vorbildung haben sollten.

Zum Schluss erstellt die Studiengangsleitung ein Gutachten, das im Idealfall positiv ist. Falls nur gewisse Kenntnisse fehlen, zum Beispiel in Mathematik, können Sie diese auch durch eine Zusatzprüfung nachholen.

SCHRITT 2 Am Aufnahmeverfahren teilnehmen

Wenn die Zugangsvoraussetzungen für das gewählte Studium gegeben sind, können Sie an unserem Aufnahmeverfahren teilnehmen. Es spielt keine Rolle, ob Sie Österreicherin / Österreicher, Europäerin / Europäer, internationale Studierende / internationaler Studierender oder Asylwerberin / Asylwerber sind – alle haben bei uns die gleichen Chancen.

KONTAKT Studienberatung

Sophie Baumhakel, BSc

T: +43 (0) 316 5453-8832 oder +43 (0) 316 5453-8800, E: sophie.baumhakel@fh-joanneum.at Persönliche Studienberatung mit Voranmeldung immer Montag und Donnerstag von 9-12:00 Uhr möglich.

2. Sie wollen Ihr Studium fortsetzen?

Bitte schicken Sie uns zuerst Ihre **Bewerbungsunterlagen** zu, damit wir prüfen können, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen für Ihr gewähltes Studium erfüllen. Danach entscheidet die Studiengangsleitung, wie viel Ihnen von Ihrer Ausbildung angerechnet werden kann, und ob Sie eventuell in ein höheres Semester einsteigen können.

Bewerbung unter: bewerbung@fh-joanneum.at

3. Stipendium

Anerkannte Flüchtlinge haben die Möglichkeit, ein Stipendium (eine Studienbeihilfe) zu beantragen.

Kontakt: Studienbeihilfenbehörde Graz, Metahofgasse 30, 8020 Graz

(Parteienverkehr: Mo., Di., Do., Fr. von 9:00 – 12:00 Uhr)

T: +43 (0) 316 813388-0, E: stip.graz@stbh.gv.at

Formulare stehen im Internet unter www.stipendium.at zum Download bereit. Info zu Stipendium:

https://www.stipendium.at/fileadmin/download/PDF/WS14_15/Studf-E_2015.pdf http://www.integrationsfonds.at/themen/stipendium/liese-prokop-stipendium/

4. Teilnahme an Deutschkursen für Asylwerberinnen und Asylwerber, anerkannte Flüchtlinge und subsidiär Schutzbedürftige

Wenn Sie an einem Deutschkurs kostenlos teilnehmen möchten, müssen Sie bei der Online-Kursanmeldung (https://forms.fh-joanneum.at/refugees/german-courses/) nachweisen, bereits an einer Hochschule in Ihrem Heimatland inskribiert gewesen zu sein. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen für die Deutschkurse online unter: https://www.fh-joanneum.at/international/sprachen/deutsch-als-fremdsprache/anmeldung/

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und einen **Link zum <u>verpflichtenden</u> Online-Einstufungstest**.

Nach erfolgter Anmeldung und Durchführung des Einstufungstests werden Sie zu einem verpflichtenden persönlichen Gespräch eingeladen.

Bitte beachten Sie, dass sich das Kursplatzangebot nach der Verfügbarkeit richtet. Die **definitive** Kursplatzzusage erfolgt per E-Mail und nach Online-Anmeldung zu den gewünschten Kursen. **

Bitte beachten Sie auch, dass eine persönliche Anmeldung vor Ort in unseren International Offices NICHT möglich ist! Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an daf@fh-joanneum.at.

Eine Übersicht über das Deutschkursangebot der FH JOANNEUM sowie die Anmeldungsbedingungen finden Sie auf www.fh-joanneum.at/daf

Kontakt: Deutsch als Fremdsprache

T.: +43 (0)316 5453 8852 daf@fh-joanneum.at